



Antrag-Nr. 13/273

öffentlich

Datum: 17.10.2013
Antragsteller: SPD, GRÜNE, FDP

Sozialausschuss	11.11.2013	empfehlender Beschluss
Kommission Inklusion	28.11.2013	zur Kenntnis
Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung	02.12.2013	empfehlender Beschluss
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	04.12.2013	empfehlender Beschluss
Landschaftsausschuss	06.12.2013	empfehlender Beschluss
Landschaftsversammlung	16.12.2013	Beschluss

Tagesordnungspunkt:

**Haushalt 2014;
Beschäftigungsmöglichkeiten im LVR für Werkstattbeschäftigte**

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, stärker als bisher einfach strukturierte Tätigkeiten als integrierte Werkstattarbeitsplätze anzubieten, die nach erfolgter Qualifizierung auch in Regelarbeitsplätzen münden können.

Begründung:

Mit dem Eckpunktebeschluss zum Haushalt 2011 ff. (Antrag 13/96, Ziffer 17) hat die Gestaltungsmehrheit beantragt: „Beschäftigten einer Werkstatt soll der Weg auf den allgemeinen Arbeitsmarkt ermöglicht werden. Hierzu sollen insbesondere betriebsintegrierte Arbeitsplätze in allen Dienststellen des LVR, auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt und in Integrationsprojekten realisiert werden“. Der Antrag wurde in der Sitzung der Landschaftsversammlung Rheinland am 28.02.2011 beschlossen. Das Ziel des Antrages, nämlich das Angebot betriebsintegrierter Arbeitsplätze in allen Dienststellen des LVR, ist bis heute nicht erreicht. Die Verwaltung wird daher erneut beauftragt, die Umsetzung des Antrags stringent zu verfolgen und auch hier mit der LVR- Beschäftigungspolitik ein positives Beispiel für eine gelungene Inklusion zu geben und eine Vorbildfunktion für andere Arbeitgeber zu übernehmen.